



Protokoll der ordentlichen Versammlung der Kirchgemeinde Gerzensee vom Mittwoch, 8. Juni 2022, 20.00 Uhr in der Kirche

Anwesend:	Vorsitz:	Hans-Martin Kaiser	(Team-Sprecher)
	Stimmberechtigte:	21 Personen	
	Gäste:	1 Person (Sekretärin)	
	Entschuldigt:	Walter Marti Astrid Werdelis	
	Protokoll:	Miranda Dähler	(Sekretärin)

Begrüssung

Hans-Martin Kaiser, Team-Sprecher der Kirchgemeinde Gerzensee, begrüsst die 22 Anwesenden zur heutigen Versammlung. Er bedankt sich für das Interesse am Kirchengeschehen und für die Teilnahme an der heutigen Versammlung. Er stellt fest, dass die Publikation ordnungsgemäss erfolgte (Publikation im Anzeiger vom Donnerstag, 5. Mai 2022, Freitag, 27. Mai 2022 - aufgrund Auffahrt am Freitag - und Donnerstag, 2. Juni 2022).

Zur Kirchgemeindeversammlung sind alle stimmberechtigten Frauen und Männer freundlich eingeladen. Stimmberechtigt in kirchlichen Angelegenheiten sind Angehörige der evangelisch-reformierten Kirche, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit mindestens drei Monaten in der Kirchgemeinde Gerzensee wohnen.

Der Vorsitzende macht auf die wichtigsten Bestimmungen des Organisationsreglements aufmerksam.

Aktenauflage

Die Unterlagen zu den Traktanden wurden 30 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung Gerzensee öffentlich aufgelegt.

Rechtspflege

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen, bei Wahlen innert 10 Tagen nach der Kirchgemeindeversammlung schriftlich und begründet Gemeindebeschwerde beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, 3071 Ostermundigen, geführt werden. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist an der Versammlung zu beanstanden.

Stimmzählerin

Die Versammlung wählt die vorgeschlagene Stimmzählerin Erika Jakob, Bärenmattweg 1 in 3115 Gerzensee, einstimmig.

Traktandenliste

Die Traktandenliste wird auf der Power-Point-Präsentation eingeblendet:

1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 5. Dezember 2021
2. Jahresrechnung 2021
 - 2.1. Orientierung
 - 2.2. Genehmigung der Jahresrechnung
3. Wahl KirchgemeinderätInnen
4. Kredit für die weitere Planung Schweinestall / Scheune
5. Berichte aus Ressorts und Pfarramt
6. Verschiedenes

Diskussion

Es gehen keine Änderungsvorschläge für die Reihenfolge der Traktandenliste ein.

Beschluss

Die Versammlung stimmt der Reihenfolge der Traktandenliste ohne Gegenstimme zu.

Traktanden

1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 5. Dezember 2022; Genehmigung

Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 5. Dezember 2021 wurde von der Sekretärin Miranda Dähler verfasst.

Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll an seiner Sitzung vom 12. Januar 2022 genehmigt.

Mit Publikation im Anzeiger Gürbetal-Längenberg-Schwarzenburgerland vom Donnerstag, 5. Mai 2022, Freitag, 27. Mai 2022 (Auffahrt) und Donnerstag, 2. Juni 2022 wurden die Traktandenliste und die Aktenaufgabe des Protokolls für die Kirchgemeindeversammlung vom 8. Juni 2022 angekündigt. Sowohl die Traktandenliste wie auch das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung wurden zudem auf der Internetseite der Kirchgemeinde Gerzensee (www.kirchegerzensee.ch) aufgeschaltet.

Das Protokoll konnte während der Auflagefrist von 30 Tagen zu den Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Gerzensee eingesehen werden.

Der Kirchgemeinderat beantragt, das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 5. Dezember 2021 zu genehmigen.

Diskussion

Es gehen keine Änderungsvorschläge ein.

Beschluss

Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 5. Dezember 2021 wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresrechnung 2021

2.1. Orientierungen

Hans-Martin Kaiser informiert die Anwesenden über die Jahresrechnung 2021. René Gäggeler erläutert die Folien im Detail.

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 33'117.45 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 5'000.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt CHF 38'117.45. Gründe dafür sind sicher das Corona-Jahr mit weniger Veranstaltungen.

Keine Investitionsausgaben resp. Investitionseinnahmen im Jahr 2021.

Hans-Martin Kaiser dankt René Gäggeler für die Detailinformationen und übergibt ihm das Wort.

René Gäggeler erläutert anhand der nächsten Folie die wichtigsten Geschäftsfälle / Abweichungen > CHF 3'500

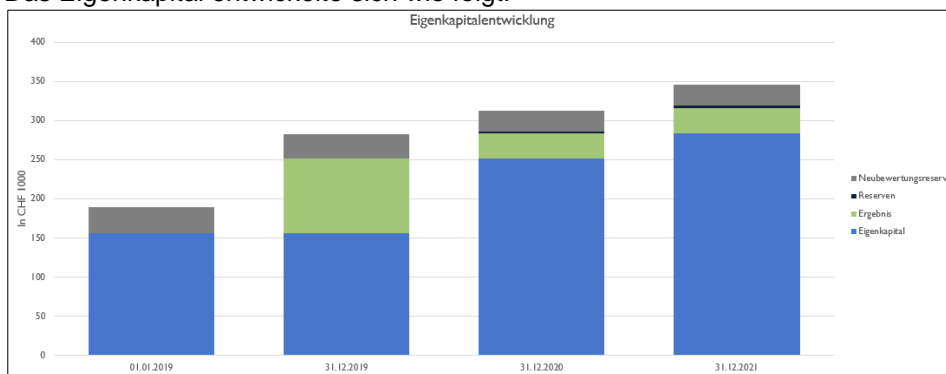
Exkursionen, Lager	CHF	4'860.00	(Minderaufwand)
Kollektenaufwand	CH	8'624.00	(Minderaufwand)
Kollekterertrag	CHF	8'624.00	(Mindernertrag)
Planungen und Projektierungen Dritter	CHF	10'000.00	(Minderaufwand)
Baulicher Unterhalt Kirche	CHF	4'684.70	(Minderaufwand)
Baulicher Unterhalt Kornhaus	CHF	4'482.10	(Mehraufwand)
Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	CHF	3'670.25	(Minderaufwand)
Löhne Sekretariat	CHF	17'694.35	(Mehraufwand)
Honorar Dritter	CHF	15'000.00	(Minderaufwand)

Nachkredite gibt es für die Kirchgemeindeversammlung keine zu genehmigen.

René Gäggeler erklärt die Eckdaten der untenstehenden Folie im Detail. Das Finanzvermögen ist höher als 2020.

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	33'117.45	-5'000.00	31'551.33
Steuerertrag natürliche Personen	260'464.60	260'000.00	240'290.15
Steuerertrag juristische Personen	3'454.80	3'000.00	1'766.75
Nettoinvestitionen	0.00	0.00	19'630.25
Bestand Finanzvermögen	559'754.85		502'797.21
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	89'915.80		106'979.30
Fremdkapital	304'024.96		297'248.27
Eigenkapital	345'645.69		312'528.24
Reserven	2'566.75		2'566.75
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	316'274.94		283'157.49

Das Eigenkapital entwickelte sich wie folgt:



Die Versammlung nimmt von der Jahresrechnung 2021 Kenntnis. Es gehen keine Wortmeldungen ein.

Hans-Martin Kaiser erläutert den Bericht des Rechnungsprüfungsorgans ROD Treuhand zur Jahresrechnung 2021:



Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2021

An die Kirchgemeindeversammlung der
Kirchgemeinde Gerzensee

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Kirchgemeinde Gerzensee bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Kirchgemeinderates
Der Kirchgemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Kirchgemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV und die besonderen Voraussetzungen gemäss Art. 124 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2021 mit Aktiven und Passiven von Fr. 649'670.65 und einem Ertragsüberschuss von Fr. 33'117.45 zu genehmigen.

Urtenen-Schönbühl, 17. Mai 2022

ROD Treuhand AG

Verena Langenegger
Leitende Revisorin

Heinz Eggimann

Danach weist Hans-Martin Kaiser auf den Jahresbericht der Datenschutzaufsichtsstelle ROD Treuhand hin, der ebenso einwandfrei ist.



An die Kirchgemeindeversammlung der
Kirchgemeinde Gerzensee

Urtenen-Schönbühl, 17. Mai 2022

Jahresbericht der Datenschutzaufsichtsstelle

Berichtszeitraum

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021.

Zuständige Stelle

Gestützt auf Art. 54 des Organisationsreglements ist das Rechnungsprüfungsorgan Aufsichtsstelle für Datenschutzfragen im Sinn von Art. 33 des Kantonalen Datenschutzgesetzes.

Datenschutzbestimmungen

Wir bestätigen, dass die wesentlichen Vorschriften zu den Datenschutzbestimmungen eingehalten werden.

Reklamationen und Beschwerden

Wir bestätigen, dass bei uns keine Reklamationen oder Beschwerden in Bezug auf die Datenschutzbestimmungen eingegangen sind.

ROD Treuhand AG

Verena Langenegger
Leitende Revisorin

Heinz Eggimann

Und als letzte Folie präsentiert Hans-Martin Kaiser die Genehmigung des Kirchgemeinderates zur Jahresrechnung 2021 und stellt Antrag an die Kirchgemeindeversammlung.

GENEHMIGUNG:

Gemäss Art. 71 GV (170.111) verabschiedet der Kirchgemeinderat die Jahresrechnung 2021 der Kirchgemeinde Gerzensee:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	279'705.20
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	312'822.65
	Ertragsüberschuss	CHF	33'117.45
INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	CHF	0.00
	Einnahmen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen	CHF	0.00
NACHKREDITE in der Kompetenz der Kirchgemeindeversammlung gem. separater Tabelle	CHF	0.00	

ANTRAG:

Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2021 und die Nachkredite von CHF 0.00 zu genehmigen.

Antrag

Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2021 und die Nachkredite von CHF 0.00 zu genehmigen.

Beschluss

Die Jahresrechnung 2021 und die Nachkredite von CHF 0.00 werden einstimmig genehmigt.

Hans-Martin Kaiser bedankt sich bei René Gäggeler für die Abfassung der einwandfreien Jahresrechnung und seiner wertvollen Arbeit. Applaus.

3. Wahlen

Auf diese Versammlung hin haben zwei Kirchgemeinderatsmitglieder die Demission mitgeteilt: Silke Kobel, Kirchgemeinderätin, und Hans-Martin Kaiser, Team-Sprecher.

Hans-Martin Kaiser informiert, dass wir trotz intensiven Bemühungen, keine neuen KirchgemeinderätInnen gefunden haben. Dies bedeutet, dass der Kirchgemeinderat ab morgen zu fünf ist. Die Aufgaben werden verteilt und jedes Ratsmitglied sowie das Sekretariat übernehmen Mehrarbeit. Diese Situation hatten wir bereits vor ein paar Jahren. Wir sind zuversichtlich, dass wir auf die Kirchgemeindeversammlung am 27. November neue Mitglieder finden werden.

Die erfreuliche Nachricht ist, dass wir nach 3.5 Jahren «Interregnum» wieder einen Präsidenten wählen dürfen. Interregnum ist ein lateinischer Begriff aus dem Bereich der Politik und bedeutet: «Zeitraum ohne offizielle Regierung» und «während dieser Zeit ist das Reich ohne Kaiser». Applaus.

Wahl Fritz Hossmann als Präsident der Kirchgemeinde Gerzensee

Hans-Martin Kaiser teilt mit, dass sich Fritz Hossmann zur Wahl als Präsident für die Kirchgemeinde Gerzensee zur Verfügung stellt. Er freut sich über diese Nachfolgelösung und könne so sein Amt als Team-Sprecher leichtfüssiger abgeben.

Fritz Hossmann stellt sich vor und freut sich auf die neuen Arbeiten als Präsident der Kirchgemeinde Gerzensee. Er mag die Menschen in Gerzensee und die Kirche hat einen wichtigen Stellenwert. Applaus.

Hans-Martin wünscht Fritz Hossmann alles Gute, viel Freude und Leidenschaft in seinem neuen Amt.

Als Dank wird ihm ein kleines Präsent überreicht.

Wahl

Die Versammlung bestätigt Fritz Hossmann mit einem herzlichen Applaus für die Amtsdauer von 8. Juni 2022 bis 30. Juni 2026 als Präsident der Kirchgemeinde Gerzensee.

Im Kirchgemeinderat wurde besprochen, dass die Verabschiedungen am Schluss unter Traktandum «Verschiedenes» durchgeführt werden.

4. Kredit für die weitere Planung Schweinestall / Scheune

Hans-Martin Kaiser erklärt, dass es einen weiteren Kredit benötigt für dieses Projekt und übergibt Kirchgemeinderat Ueli Augstburger das Wort. Zurzeit befinden wir uns in Workshops und haben eine Auswahl an Architekten getroffen.

Wieso benötigt es einen weiteren Kredit? Die Vorbereitungen haben gezeigt, dass unser Ziel, ein «baubewilligungsfähiges Projekt», mit dem ersten Kredit in der Höhe von CHF 30'000 nicht zu erreichen ist. In detaillierten Offerten hat sich gezeigt, dass wir nicht zu einer verlässlichen Gesamtbausumme kommen, um zu beurteilen, ob es ein wirtschaftlich tragfähiges Projekt wird.

Er erklärt die folgende Folie im Detail.

Kosten/Offerten	CHF
Begleitung Büro Lohnner 1. Etappe (abgerechnet)	2'100
Begleitung Büro Lohnner 2. Etappe (offeriert)	15'300
Ewald Dällenbach Architekten: Vorprojekt: pauschal offeriert	12'500
Ewald Dällenbach Architekten: Bauprojekt pauschal offeriert	29'100
Bauphysiker	3'500
Reserve	500
Total Kosten bis fertiges Bauprojekt	63'000
Erträge	CHF
Planungskredit für Vorprojekt (KGV Dezember 2021)	25'000
Beitrag Denkmalpflege	5'000
Beitrag Einwohnergemeinde Gerzensee	3'000
Planungskredit für Bauprojekt (KGV Juni 2022)	30'000
Total Erträge	63'000

Blau markiert ist der bereits genehmigte Kredit der Kirchgemeindeversammlung vom 5. Dezember 2021 für das Vorprojekt. Es wurde inzwischen auch ein Gesuch an die Einwohnergemeinde gestellt, die wie die Denkmalpflege, nun auch einen Beitrag an das Projekt finanziert. Rot markiert ist der heute zu genehmigende Betrag. Dieser Kredit dient dazu, weitere Details zu klären.

Ueli Augstburger empfiehlt, den Planungskredit von CHF 30'000 anzunehmen. Wir versichern, wenn wir im nächsten Workshop sehen, nicht zum Ziel zu kommen, dass wir das Projekt stoppen, bevor der erneute Kredit aufgebraucht ist. Er betont, dass es sehr wichtig ist, dass dieses Projekt Schweinestall/Scheune nach einem Umbau wirtschaftlich tragbar ist.

Antrag

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung den Planungskredit für das Bauprojekt Schweinestall/Scheune von CHF 30'000 anzunehmen.

Beschluss

Die Versammlung nimmt den Planungskredit für das Bauprojekt Schweinestall/Scheune von CHF 30'000 einstimmig an.

5. Berichte aus Ressorts und Pfarramt

Ressort Liegenschaften – Ueli Augstburger

Orgelsanierung - Schimmel

2019 wurde an den Pfeifen und diversen Holzteilen der Orgel Schimmel entdeckt. Ueli Augstburger's Vorgänger hat Analysen in Auftrag gegeben bei der Firma Jenni. Es wurde kein toxischer Schimmel festgestellt und somit besteht keine gesundheitliche Gefahr für die OrganistInnen. Trotzdem ist eine Sanierung nötig. Vor der Sanierung wurden diverse Gründe für diesen Schimmel analysiert und geklärt mittels Messung der Luftfeuchtigkeit (eher zu hoch), Zeitraum des Heizens (aufgrund weniger Anlässen).

Ein Orgelbauer aus Bern hat dieselbe Zweitmeinung abgegeben. Die Offerte wurde angepasst und die Firma Goll wurde beauftragt, diese Sanierung vorzunehmen, welche dann im Januar 2022 für CHF 6'100 ausgeführt wurde.

Hans-Martin Kaiser ergänzt, dass auswärtige Organisten die Orgel sehr loben.

Schild Kirchenplatz

Der Kirchenparkplatz wurde aufgrund wiederkehrender Anfragen fürs Dauerparken mit einem Schild «Kirchenparkplatz – kein Dauerparking» versehen.

Ressort Ökumene und Gemeindeaufbau – Fritz Hossmann

Synode

Fritz Hossmann berichtet über seine Arbeit in der Synode: Der Synodalrat ist die Exekutive (wie Regierungsrat in Politik). Die Synode ist das Kirchenparlament mit 200 Mitgliedern (ähnlich wie Kantonsparlament). Zweimal im Jahr findet eine Synode statt (Sommer- und Wintersynode). Alle Geschäfte rund um die Kirche werden behandelt z.B. Finanzen (Steuergelder, Einsparungen), Mitgliederschwund/Austretende, Demissionen/Wahlen, Erhöhung Stellenprozente kirchliche Dienste, Messestände an BEA und MariNatal zum Thema «Mini Wält – mis Läbe – mini Chiuche», kirchliche Trauung von gleichgeschlechtlichen Paaren, Verein Haus der Religionen, Hiphop-Center in Bern für Jugendliche.

Er bestätigt, dass wir bei der Synode in guten Händen sind und diese sich für die Landeskirche stark einsetzt.

Ressort Öffentlichkeitsarbeit – Walter Tschannen

Tonanlage in der Kirche

Die neue Tonanlage verfügt über einen Hauptlautsprecher mit acht Verstärkern, die sehr genau in jede Richtung eingestellt sind. Damit ist der Ton in allen Kirchenbereichen hinten und vorne gleich laut. Ein Lautsprecher ist gegen den Chor gerichtet. Ganz neu ist ein aktiver Basslautsprecher. Die neue Tonanlage wird mit einem Lied vorgeführt. Neu können nicht nur Mikrofone angeschlossen werden, sondern auch via Bluetooth Musik abgespielt werden. Walter Tschannen hofft, dass auch diese Anlage mindestens 20 Jahre hält.

Ein nicht gelöster Punkt ist die Induktionsschleife. Personen mit Hörgeräten wird diese Musik mittels Induktionsschleife direkt ins Hörgerät eingespielt. Dort gibt es jedoch ein Problem, welches erst gelöst werden kann, sobald der Kirchenboden saniert wird.

Ressort Freiwillige – Margrith Berger

Zämä Zmittag ässe und Kornhaus-Café

Das Zämä Zmittag ässe hat Anfang Jahr gestartet und wird sehr geschätzt. Mit dabei zur Pflege der Kontakte ist jeweils auch Pfarrer Stefan Werdelis. Ein herzliches Dankeschön an die Freiwilligen der beiden Angebote «Zämä Zmittag ässe» und «Kornhaus-Café», die diese mit viel Engagement durchführen sowie an das Restaurant Thalgut für den Lieferdienst der Mahlzeiten.

Das nächste «Zämä Zmittag ässe» findet am 17. August und das Kornhaus-Café am 4. Oktober statt.

Senioren Ausflug und Seniorenferien in Rombach Aarau

Der Seniorenausflug mit der politischen Gemeinde findet am 29. Juni statt und führt die Senioren an den Schwarzsee zu einem feinen Zvieri.

Zum ersten Mal unter dem Kirchentrio werden Seniorenferien durchgeführt. Christina Campolongo (Kirchgemeinde Kirchdorf) führt die Reise durch und je eine Person der Kirchgemeinde ist dabei – für uns ist es Esther Hossmann. Dieses Jahr fährt Pfarrerin Ruth Steinmann mit, nächstes Jahr wird Pfarrer Stefan Werdelis dabei sein. Es erwartet alle ein paar schöne Tage in Rombach. Publiziert wurde es im Seespiegel, reformiert, Anzeiger GLS sowie in Flyern. Es hat noch freie Plätze und für die Anmeldung ist es noch nicht zu spät.

Ressort Musik und Liturgie - Fränzi Tschanz

Die Kirche hat viel mit Begegnung zu tun. Mit Menschen, Musikanten, an Anlässen.

Familiengottesdienste

Aufgrund Corona war noch nicht alles beim Alten, wir konnten dennoch einige Feiern durchführen. Die Familiengottesdienste waren sehr gut besucht.

Weihnachtsfeier mit Kindern: Pfarrer Stefan Werdelis, Mirjam Berner und Barbara Jakob haben mitgeholfen und innert Kürze ein tolles Programm aufgestellt. Vielen Dank dafür. Eine ruhige Feier ist der Spätgottesdienst.

KUW-Kirchensonntag im Februar war lebendig, jedoch konnte nicht alles so gemacht werden wie gewünscht und die Suppe nahmen wir draussen bei Kälte ein. Fürs nächste Jahr suchen wir wiederum ein Team von Freiwilligen.

KUW-Gottesdienst: Ist eine schöne Begegnungsmöglichkeit.

Musikveranstaltungen

Es finden regelmässige Musikveranstaltungen statt. Leider haben unsere beiden langjährigen und zuverlässigen Organistinnen Barbara Kuenzi und Damaris Di Bennardo auf Ende 2022 ihre Teilzeitanstellung gekündigt.

FroueZmorgeplus

Konnte endlich nach vielen Verschiebungen durchgeführt werden. Es war sehr spannend und wurde sehr geschätzt. Danke an Verena Kaiser für die Geschichte der Bertha Kaiser.

Ausblick

Berkant Nuriev spielt am Sonntag, 12. Juni, um 17.00 Uhr in der Kirche Kirchdorf. Es wird ein Flügel in die Kirche platziert. Am Waldgottesdienst Buchenlücke am 19. Juni spielt die Musikgesellschaft Gerzensee, die nach 2 Jahren endlich wieder für uns auftreten darf.

Das vielseitige Programm der Kirchgemeinde ist immer sehr aktuell auf unserer Internetseite kirchegerzensee.ch publiziert.

Ressort KUW – Silke Kobel

Für 82 SchülerInnen konnten wir im aktuellen Schuljahr die KUW anbieten und durchführen. Eine erfreuliche Zahl. Der Kirchensonntag mit KUW Kindern der 2. Klasse war ein Versuch, die Kinder der 2. Klasse einzubringen. Der nächste Kirchensonntag wird wieder wie früher üblich von einem Team gestaltet. Wir werden die KUW-ler aber immer wieder mal in die Gottesdienste einbinden. In diesem Jahr fanden Exkursionen auf den Jakobs-Weg sowie eine Konfreise nach Lugano statt.

Neue Konzepte: Ein Pilotprojekt aus dem Haus der Kirche im Altenberg war die Rätsel-Truhe mit der KUW 5. Klasse. Spielerisch durften die Kinder zum Thema Bibel verschiedene Rätsel lösen und konnten bestimmte Schlösser knacken. Rückblickend waren sie sehr müde aber glücklich. Als Kirchgemeinde Gerzensee durften wir an diesem Projekt teilnehmen und sind dankbar dafür.

Escape-Room: Thema war, wie die Christen zu uns kamen. Pfarrer Stefan Werdelis wurde auch eingebunden und in verschiedenen Räumen wurden Rätsel gelöst.

Wir sind aktuell an der Planung fürs nächste Schuljahr mit Pfarrer Stefan Werdelis und Katechetin Regula Birnstiel. Es sind grosse Klassen, für die wir zum Teil Unterstützung von Freiwilligen benötigen.

Das Fiire mit de Chliine und die Krabbelgruppe laufen weiterhin als Angebote.

Pfarramt – Stefan Werdelis

Er ist dankbar, dass er hier in der Kirche Gerzensee Pfarrer sein darf und die Gemeinde Vertrauen in ihn hat. Und er freut sich, dass er mittlerweile ganz viele Leute in und um Gerzensee kennenlernen konnte. Ein Lieblingsprojekt in diesem Jahr ist der Adventskalender im Pfarrhaus (jeden zweiten Tag). Einladend und öffnend für Familien, Nachbarschaften und Vereine und weitere Interessierte.

Er wünscht sich, dass er noch lange mit dieser Energie hier sein kann. Ein grosses Dankeschön an Silke Kobel für die Geduld und Unterstützung. Auch an Hans-Martin ein grosses Danke.

Es werden in der Präsentation Bilder gezeigt zur Goldenen Konfirmation 1972 – 2022, Konfirmation 2022 sowie zum Radierworkshop.

6. Verschiedenes

Wie am Anfang angekündigt, gibt es zwei Verabschiedungen.

Verabschiedung Silke Kobel

Fränzi übernimmt das Wort und richtet sich an Silke Kobel. Ein ganz grosses Merci vom ganzen Kirchgemeinderat für all ihre Arbeiten im Ressort KUW, für ihre Hilfe, wenn sie eingesprungen ist, die gemeisterten Herausforderungen der drei Pfarrwechseln und die wertvollen Gedanken und Worte im Kirchgemeinderat. Dank ihrer genauen Analyse hatte sie immer konstruktive Vorschläge. An Konfirmationen war sie immer dabei, hat Dankesreden gehalten und die Konfbilder den KonfirmandInnen übergeben.

Ein riesengrosses Merci für alles! Fränzi Tschanz übergibt Silke Kobel ein Geschenk.

Silke Kobel bedankt sich bei allen für die inspirierende und spannende sowie schöne Zeit.

Verabschiedung Hans-Martin Kaiser

Walter Tschannen richtet sich an Hans-Martin Kaiser und bedankt sich bei ihm für all die Arbeiten in den letzten Jahren, die er für die Kirche Gerzensee ausgeführt hat. Wir blicken ein wenig zurück. Hans-Martin Kaiser war bereits 1999 – 2006 im Kirchgemeinderat. 2000 wurde er Vizepräsident und im Jahr darauf Präsident. Im Jahr 2003 präsentierte Hans-Martin Kaiser das Leitbild, das das Selbstverständnis unserer Kirchgemeinde und ihre Grundprinzipien beschreibt und bis heute gültig ist.

Auf Anfang 2017 liess sich Hans-Martin Kaiser erneut in den Kirchgemeinderat wählen und übernahm das Ressort Finanzen. Auch war er Mitglied in der Pfarrwahlkommission, welche 2017 gegründet wurde und einige Pfarrpersonen suchte. Ende 2018 demissionierte der vorherige Präsident und Hans-Martin Kaiser erklärte sich bereit, den Kirchgemeinderat als «Team-Sprecher» nach aussen zu vertreten, und die Sitzungen zu leiten. Dies tat er bis diesen Juni 2022.

Bei all den personellen Wechseln legte Hans-Martin Kaiser immer Wert auf korrekte Anstellungsverträge, Entlohnung, Stellenbeschriebe und Mitarbeitergespräche. Er schätzte auch die vielen Freiwilligen sehr. Er kam immer gut vorbereitet an die Sitzungen. Er holte möglichst alle Meinungen der Kirchgemeinderatsmitglieder ab und versuchte, einen Konsens zu finden und nicht einfach einen Mehrheitsentscheid. Er hat die KGR-Mitglieder und Pfarrpersonen ermutigt, Neues auszuprobieren und sie dabei unterstützt.

Kurz und gut: mit Hans-Martin Kaiser verlässt uns ein umsichtiger, verantwortungsbewusster, gut vernetzter Präsident. Ein riesengrosser Dank an Hans-Martin Kaiser, für alles was du für uns und für unsere Kirche geleistet hast und alles Gute für die Zukunft. Miranda Dähler übergibt ihm ein Geschenk. Herzlicher Applaus.

Hans-Martin Kaiser bedankt sich für die interessante und schöne Zeit im Kirchgemeinderat. Er werde sicher ab und zu an uns zurückdenken.

Walter Tschannen lädt zum anschliessenden Apéro im Kornhaus ein, bedankt sich für die Teilnahme an der Versammlung und wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend.

Schluss der Versammlung: 21.50 Uhr

NAMENS DER KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Team-Sprecher

Die Sekretärin



Hans-Martin Kaiser



Miranda Dähler